

# -Van Mell LEDERSCHAUM-

Stand: 17.05.2016 Druckdatum: 26.05.2016



## 1. Stoff-/Zubereitung- und Firmenbezeichnung

**1.1 Handelsname:** Van Mell LEDERSCHAUM  
Verwendung der Zubereitung: Lederhilfsmittel  
Schlüsselnummer: 3514

### 1.2 Angaben zum Hersteller / Lieferanten:

German Ökotec GmbH + Co. KG                      Telefon : +49 (0) 5422 - 910 11 7  
Osnabrücker Straße 133                              Telefax : +49 (0) 5422 - 910 11 99  
D-49324 Melle    E-Mail : [post@german-oeotec.de](mailto:post@german-oeotec.de)  
Notfallauskunft/ GIZ-Nord-Notfallnummer (24 Stunden/Tag): +49 (0) 551 - 19240

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches: Einstufung gemäß Verordnung(EG) Nr. 1272/2008



GHS02 Flamme

Aerosol 1

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

### 2.2 Kennzeichnungselemente: Kennzeichnung gemäß (EG)1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

#### Gefahrenpiktogramme



GHS02

#### Signalwort Gefahr

#### Gefahrenhinweise

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

#### Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

# -Van Mell LEDERSCHAUM-

Stand: 17.05.2016 Druckdatum: 26.05.2016



P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.  
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.  
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50°C/122 °F aussetzen.

### Zusätzliche Angaben:

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.  
Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

### 2.3 Sonstige Gefahren:

#### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar

## 3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Chemische Charakterisierung:

#### Gemische

CAS: 8002-74-2

EINECS: 232-315-6

Wachse 25-50%

Lanolinöl, ethoxyliert u. propoxyliert 10-25%

### Beschreibung:

Zubereitung aus Kohlenwasserstoffen und Treibgas

### Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 106-97-8

EINECS: 203-448-7

n-Butan Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280  
10-25%

CAS: 74-98-6

EINECS: 200-827-9

Propan Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280  
2,5-10%

CAS: 75-28-5

EINECS: 200-857-2

Isobutan Flam. Gas 1, H220; Press. Gas C, H280  
2,5-10%



#### 4. Erste - Hilfe - Maßnahmen



##### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

###### **Nach Einatmen:**

Frischlufzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

###### **Nach Hautkontakt:**

Mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen

###### **Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

###### **Nach Verschlucken:**

Sofort ärztlichen Rat einholen

##### 4.2 Wichtigste akute und verzögerte auftretende Symptome und Wirkungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

##### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

##### 5.1 Löschmittel:

**Geeignete Löschmittel:** CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl.

##### 5.2 Besondere, vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

##### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Besondere Schutzausrüstung: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

#### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

##### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Zündquellen fernhalten.

##### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

# -Van Mell LEDERSCHAUM-

Stand: 17.05.2016 Druckdatum: 26.05.2016



## 6.3 Methode und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Für ausreichende Lüftung sorgen. Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

## 6.4 Verweise auf andere Abschnitte:

Informationen zur sicheren Handhabung – Abschnitt 7

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung – Abschnitt 8

Informationen zur Entsorgung – Abschnitt 13

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen. Aerosolpackungen dürfen nicht einer Erwärmung von mehr als 50 °C durch Sonneneinstrahlung oder andere Wärmequellen ausgesetzt werden. Nur Lagerung dichter Aerosolpackungen.

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Vor Hitze schützen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

### Achtung:

*Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen.*

*Selbst nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.*

*Nicht gegen Flammen oder auf glühende Körper sprühen.*

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung, Umweltverträglichkeit:

#### Lagerung:

#### Anforderung an Lagerräume und Behälter:

An einem kühlen Ort lagern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

#### Zusammenlagerungshinweise:

Getrennt von Lebensmitteln lagern.

Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung (UV) schützen.

#### Lagerklasse:

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

### 7.3 Spezifische Endanwendungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.



## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

### Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

### 8.1 Zu überwachende Parameter:

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

##### 106-97-8 n-Butan

AGW Langzeitwert: 2400 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ml/m<sup>3</sup>

4(II);DFG

##### 74-98-6 Propan

AGW Langzeitwert: 1800 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ml/m<sup>3</sup>

4(II);DFG

##### 75-28-5 Isobutan

AGW Langzeitwert: 2400 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ml/m<sup>3</sup>

4(II);DFG

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung:

#### Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

### 8.3 Individuelle Schutzmaßnahmen:

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und Menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit dem Lieferanten abgeklärt werden.

#### Atemschutz:



**Bei bestimmungsgemäßen Gebrauch nicht erforderlich.**

#### Handschutz:



**Schutzhandschuhe empfohlen.**

# -Van Mell LEDERSCHAUM-

Stand: 17.05.2016 Druckdatum: 26.05.2016



Butylkautschuk (Butyl), Polychloropren (CR)

Handschuhmaterial: Handschuh aus Nitril.

### Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Wert für die Permeation: Level  $\times$  0,7 mm 480min (8h) EN374

Die ermittelten Durchbruchzeiten gemäß EN 374 Teil III werden nicht unter Praxisbedingungen durchgeführt. Es wird daher eine maximale Tragezeit die 50 % der Durchbruchzeit entspricht empfohlen.

### Augenschutz:



**Dichtschließende Schutzbrille.**

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen Eigenschaften, allgemeine Angaben, Allgemeine Angaben

#### Aussehen

Form:	Aerosol
Farbe:	farblos-weiß
Geruch:	honigartig, charakteristisch

#### Zustandsänderung

Siedepunkt/Siedebereich:	-44 °C
Flammpunkt:	-97 °C
Zündtemperatur:	300 °C
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
Selbstentzündlichkeit:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
Explosionsgrenzen:	
untere:	1,5 Vol %
obere:	8,5 Vol %
Dampfdruck bei 20 °C:	~400 kPa
Dichte:	Fülldichte bei 20 °C = 0,800

### 9.2 Sonstige Angaben:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

# -Van Mell LEDERSCHAUM-

Stand: 17.05.2016 Druckdatum: 26.05.2016



## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10.2 Chemische Stabilität / Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1 Akute Toxizität

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

#### 106-97-8 n-Butan

Inhalativ LC50/4 h 658 mg/l (LD/LC50-Werte)

#### 74-98-6 Propan

Inhalativ LC50/4 h >20 mg/l (LD/LC50-Werte)

### 11.2 Primäre Reizwirkung

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Reizung möglich.

Schwere Augenschädigung/-reizung:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/ Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### 11.3 CMR-Wirkung (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung):

Keimzell-Mutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität : Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# -Van Mell LEDERSCHAUM-

Stand: 17.05.2016 Druckdatum: 26.05.2016



## 11.4 Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## 11.5 Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## 11.6 Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## 12. Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### Weitere ökologische Hinweise:

**Allgemeine Hinweise:** Wassergefährdungsklasse 1 (VwVwS Mischungsregel: schwach wassergefährdend. Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

### 12.5

#### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

**Empfehlung:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

#### Europäischer Abfallkatalog

#### Für leere Gebinde

EU-Abfallschlüssel: 15 01 04

Verpackung aus Metall



# -Van Mell LEDERSCHAUM-

Stand: 17.05.2016 Druckdatum: 26.05.2016



## Ungereinigte Verpackungen:

**Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## 14. Angaben zum Transport

### 14.1 UN-Nr.:

ADR, IMDG, IATA UN1950

### 14.2 Ordnungsgemäße UN- Versandbezeichnung / ADR:

ADR 1950 DRUCKGASPACKUNGEN

IMDG AEROSOLS

IATA AEROSOLS, flammable

### 14.3 Transportgefahrenklassen:

ADR

Klasse 2 5F Gase

Gefahrzettel 2.1

IMDG, IATA

Class 2.1

Label 2.1

### 14.4 Verpackungsgruppe:

ADR, IMDG, IATA entfällt

### 14.5 Umweltgefahren:

Marine pollutant: Nein

### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Achtung: Gase

Kemler-Zahl: -

EMS-Nummer: F-D,S-U

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des

**MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar.

Transport/weitere Angaben:

ADR

Begrenzte Menge (LQ) 1L

Freigestellte Mengen (EQ) Code: E0

In freigestellten Mengen nicht zugelassen

Beförderungskategorie 2

Tunnelbeschränkungscode D

IMDG

Limited quantities (LQ) 1L

Excepted quantities (EQ) Code: E0

Not permitted as Excepted Quantity

UN "Model Regulation": UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1, (D)

# -Van Mell LEDERSCHAUM-

Stand: 17.05.2016 Druckdatum: 26.05.2016



## 15. Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für Stoffe und Gemische:

#### Richtlinie 2012/18/EU

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

Seveso-Kategorie P3a ENTZÜNDBARE AEROSOLE

Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 150 t

Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 500 t

Nationale Vorschriften: | Technische Anleitung Luft: Klasse Anteil in %Wasser 50-100 NK 25-50

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (VwVwS Mischungsregel): schwach wassergefährdend.

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

## 16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

### Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Gas 1: Flammable gases, Hazard Category 1

Aerosol 1: Flammable aerosols, Hazard Category 1

Press. Gas C: Gases under pressure: Compressed gas

Eye Dam. 1: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 1

Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2

| \* Daten gegenüber der Vorversion  
geändert